

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 35

Artikel: Oel aus Tabak
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-478410>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Drei Postkarten, zum Ersten August erschienen.

Früchte des Landi-Schandpfahles!

Gang lueg d'Heimet a!

Wie jeder gute Eidgenoss fuhr auch ich in einer patriotischen Anwandlung kürzlich aufs Rütli. Wie in andächtiger Prozession bewegte sich die Schar der Angekommenen vom Dampfschiffsteg hinauf zur Rütliwiese, woselbst sich jeder einen möglichst angenehmen Lagerplatz suchte. Möglichst nahe der aufgepflanzten Schweizerfahne setzte ich mich auf einen Stein und begann, meine Miteidgenossen zu betrachten. Obwohl verschiedene größere Gruppen beisammen waren, dachte niemand daran, das Rütli- oder ein anderes Lied anzustimmen. Ist auch gar nicht nötig, die Hauptsache ist, daß «man da gewesen ist» und das Rütli «grüßt man ja von Ferne». Dafür amüsierten sich mehrere mit einem Schuhabsatz, den sie irgendwo in der Nähe gefunden hatten. Ein ganz Witzi-

ger sehnte sich sogar nach derjenigen, die zu dem Absatz gehörte! Da meine vaterländische Stimmung nun ziemlich erschöpft war, wollte ich weiterwandern und erhob mich, um festzustellen, daß ... der Absatz mir fehlte! Ida

Willst Ruhe finden, Sorgen meiden,

Mach Ferien im Kurort *Heiden*

Jiu-Jitsu

So heißt die japanische Selbstverteidigungsmethode, die es auch Schwächeren ermöglicht, sich eines starken Gegners zu erwehren. Gelegentlich einer Werbevorführung einer Jiu-Jitsu-Schule konnte ich verblüffende Leistungen sehen. Eine zierliche Dame erledigte einen geradezu athletischen Zuschauer, der die Wirksamkeit der Methode anzweifelte, sozusagen im Handumdrehen. Der Unterlegene geriet in eine solche Wut, daß er einen Gegenstand, der sich in seiner Reichweite befand, nach der Vorführenden werfen wollte. Aber er kam zu spät. Die Sportlehrerin riß blitzschnell den Läufer - Orientläufer kauft man bei Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich - auf dem der Hitzkopf gerade stand, ihm mit einem Ruck unter den Füßen weg. Ein «Heubürzel» nach rückwärts war die Folge. Aus dem Saulus wurde ein Paulus.

Oel aus Tabak

Ich sog an meinem Stumpfen
Mit Kraft nach altem Brauch,
Doch was ich da erzielte,
War nichts als dicker Rauch.

Am Ende freilich stieß ich
Im Stummel, der schon kalt,
Fast mit Entdeckerfreude
Auf etwas Fettgehalt.

Salatöl zu gewinnen,
Setz' fort ich mein Bemüh'n.
Ich ließ es untersuchen:

Es war nur Nikotin!

Gnu

Der Wunderfitz

Tessinerfest in Ascona. Umzug. Kinder in Trachten. Das zwölfjährige Töchterchen der Sora Nina büttelte sein Bäbi zärtlich im Arm. Ein gleichaltriger Junge ruft der Bábimutter zu: «Chi è il papà?»

Die prompte Antwort: «Come sei curioso!» (Bist du aber gwundrig!) Si

Chianti-Dettling

Vino tipico della
Zona classica

Bekömmlicher Tischwein
säurearm und stärkend

Chianti-Import
seit 1887

ARNOLD DETTLING, BRUNNEN

BAHNHOFBUFFET

Fritz, Primus Bon *Zürich*